

Ahlefeld, Charlotte von: Der Frühlingstag (1815)

- 1 Wenn über mir das reine Blau der Luft
- 2 Und rings um mich der Blütenbäume Duft
- 3 Den Frühlingstag in mein Gedächtniss ruft,
- 4 Der unsre Herzen liebend einst verband,
- 5 Als ich zuerst Dein Innerstes verstand –
- 6 Dann blick' ich, wie in meines Glücks Ruinen,
- 7 Hin auf Dein Grab, um das Cipressen grünen.

- 8 Und dann berührt das Bild vergangner Stunden
- 9 Auf's neu in mir der ew'gen Trennung Wunden.
- 10 Dich zu verlieren hatt' ich Dich gefunden! –
- 11 Und Thränen fließen jenem Frühlingstag
- 12 Und Dir, die Du ihm lächelnd glichest, nach.
- 13 Doch ach, so heiss, so bitter sie auch rinnen –
- 14 Sie können nicht der Gruft Dich abgewinnen.

(Textopus: Der Frühlingstag. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64085>)